

Presseinformation

24. November 2005

Initiative für Biokunststoffe gestartet

Gabmann, Plank: Zukunftsweisende Ideen zu Arbeitsplätzen machen

Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann und Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank präsentierten heute im ORF Landesstudio in St. Pölten die Initiative „N packt's“. Dabei geht es um die Förderung von Biokunststoffen, die zum größten Teil aus nachwachsenden Rohstoffen wie Pflanzenstärke, Zucker oder Cellulose bestehen und biologisch abbaubar sind.

Für Gabmann verfolgt „N packt's“ das Ziel, diesen neu entstehenden internationalen Markt für Niederösterreich zu nutzen. Im Zusammenhang mit biogenen Kunststoffen zeige sich gerade bei kleinen und mittleren Unternehmen ein großes Potenzial für künftige Geschäftsaktivitäten. Auf dem Weg nach vorne brauche das Land innovative Produktideen und ein enges Zusammenwirken von Wissenschaft, Industrie, Wirtschaft und Ausbildungseinrichtungen.

Plank würdigte das Engagement und die Forschungserfolge der vielen heimischen Betriebe, die im Bereich der Entwicklung neuer Biokunststoffe aktiv sind. Zudem schlage Niederösterreich mit „N packt's“ eine wichtige Brücke zwischen Landwirtschaft, Handel, Abfallwirtschaft und Industrie. Niederösterreich habe sich in den letzten Jahren mit den Technopolen in Krems, Wiener Neustadt und Tulln voll Selbstbewusstsein neuen Bereichen in der Forschung gewidmet.

Im Zuge von „N packt's“ ist u. a. eine Potenzialanalyse vorgesehen, um die wesentlichen Produktionsmöglichkeiten und Rohstoffpotenziale zu ermitteln. Dabei geht es um die Einbeziehung der gesamten Prozesskette, von den Rohstoffen aus der landwirtschaftlichen Produktion über die Erzeugung der Grundstoffe bis hin zur Kunststoffherstellung und seiner Verarbeitung. Weiters möchte das Land den heimischen Handel bei seinen Aktivitäten in Sachen Biokunststoffe unterstützen.

Nähere Informationen: Kunststoff-Cluster, Ing. Harald Bleier, Telefon 02622/823 24-40.